



wintershall dea



NOVA

WINTERSHALL DEA

INTELLIGENTE NUTZUNG DER BESTEHENDEN INFRASTRUKTUR

Neue Produktion in Norwegen – Weiterentwicklung bewährter Technologien

Wintershall Dea, Europas führendes unabhängiges Öl- und Gasunternehmen, befindet sich aktuell in der Entwicklungsphase, um das eigenoperierte Nova-Feld in Norwegen in die Produktion zu bringen. Das in der norwegischen Nordsee gelegene Feld wird mit einem Unterwasser-Fördersystem mit zwei Templates erschlossen, das an die von Neptune Energy betriebene Gjøa-Plattform angebunden ist. Die Nutzung bereits vorhandener Infrastruktur ermöglicht eine effiziente und nachhaltige Förderung der Ressourcen aus der 2.570 Meter unter dem Meeresspiegel liegenden Lagerstätte.

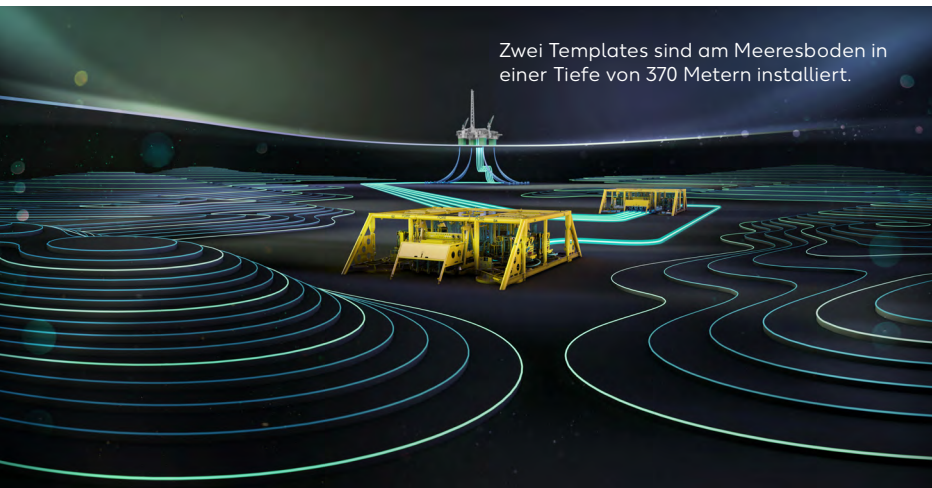
Das Nova-Feld befindet sich in der letzten Phase der Erschließung. Mit dem finalen Abschnitt der Bohrkampagne wurde im November 2021 begonnen. Das Feld soll in der zweiten Hälfte 2022 in Produktion gehen. Nova und Dvalin werden das dritte bzw. vierte Tieback-Feld in Norwegen sein und die Position von Wintershall Dea als erfahrenem Entwickler unterseeischer Lagerstätten untermauern.



Das Nova-Feld, das 2012 entdeckt wurde, liegt ca. 120 km nordwestlich von Bergen. Im Feld werden förderbare Reserven von etwa 80 Millionen Barrel Öläquivalent (boe) erwartet, wovon der Großteil auf Öl entfällt.

Wertschöpfung für die Branche

Das Nova-Feld wird voraussichtlich rund neun Jahre produzieren und wird Wintershall Dea Norges aktuelle Tagesförderung von rund 159.000 boe deutlich erhöhen. Die Arbeitsleistung während der Projektdurchführung und im Betrieb wird insgesamt fast 10.000 Mannjahre betragen. Wintershall Dea (Betriebsführer) und die Projektpartner investieren rund eine Milliarde EUR (10 Milliarden NOK) in die Entwicklung des Nova-Feldes. Die Projektpartner sind Sval Energi, Spirit Energy und ONE-Dyas.



Zwei Templates sind am Meeresboden in einer Tiefe von 370 Metern installiert.

Lokales Know-how nutzen

Als Betriebsführer von zwei Unterwasser-Feldern in Norwegen hat Wintershall Dea seine Unterwasser-Kompetenz kontinuierlich ausgebaut. Darüber hinaus arbeitet das Unternehmen im Bereich Konstruktion, Bau und Installation der Nova-Unterwasser-systeme mit einigen der erfahrensten Zulieferer auf dem Norwegischen Kontinental-schelf zusammen. Aker Solutions liefert das Unterwasser-Fördersystem, das aus zwei Subsea-Templates und Verteilersystemen, E-Kreuzen, Versorgungsleitungen und Unterwasser-Steuersystemen besteht. Subsea 7 liefert die Pipelines und Riser-Systeme und installiert die gesamten Unterwasseranlagen. Pipelines mit einer Gesamtlänge von 65 km werden die Templates mit der Gjøa-Plattform verbinden. Das Öl aus dem Nova-Feld wird dann auf der Gjøa-Plattform weiterverarbeitet und über die Troll Oil Pipeline II nach Mongstad in Norwegen transportiert. Das Begleitgas wird über die Far North Liquids and Associated Gas System (FLAGS)-Pipeline nach St. Fergus im Vereinigten Königreich exportiert, um den europäischen Energiemarkt zu versorgen.

Beim Nova-Tieback waren auch Änderungen an den Aufbauten der Gjøa-Plattform erforderlich. Es wurde ein spezielles Modul installiert, das Nova-Fluide empfängt und gleichzeitig Liftgas und Wasser zur Einpressung bereitstellt. Nova wird über die Plattform Gjøa, die an das norwegische Stromnetz an Land und damit an die großen norwegischen Wasserkraftwerke angeschlossen ist, nachhaltig mit Strom versorgt.

Diese nachhaltige Entwicklungslösung stellt eine Win-Win-Situation für Wintershall Dea, die Nova-Partnerschaft, die Gjøa-Lizenz und die norwegische Gesellschaft dar. Durch die Anbindung an die bestehende Gjøa-Plattform verlängert sich die wirtschaftliche Nutzungsdauer der bestehenden Infrastruktur. Landstrom trägt zur Senkung der CO₂-Emissionen während des Förderprozesses bei. Durch die noch engere Zusammenarbeit mit ihren norwegischen Partnern gewinnt Wintershall Dea weiteres Knowhow in der Unterwasserproduktion und positioniert sich weltweit als Experte für die intelligente Erschließung unterseeischer Lagerstätten.

Bekenntnis zu Norwegen - Bekenntnis zu Europa

Wintershall Dea ist seit fast 50 Jahren in Norwegen tätig und erweitert seine Aktivitäten durch Nova und andere Projekte kontinuierlich. Mit einer Tagesproduktion von rund 159.000 boe und über 100 Lizenzen - ein Drittel davon als Betriebsführer - ist das Unternehmen aktuell eines der führenden Gas- und Ölunternehmen auf dem norwegischen Kontinentalschelf. Die Entwicklung des Nova-Feldes zeigt, dass das Unternehmen auf ein systematisches Wachstum auf dem norwegischen Kontinentalschelf baut. Als Betriebsführer des Nova-Projekts bekennt sich Wintershall Dea einmal mehr zur deutsch-norwegischen Energiepartnerschaft und trägt zu einer stabilen Energieversorgung Europas bei.

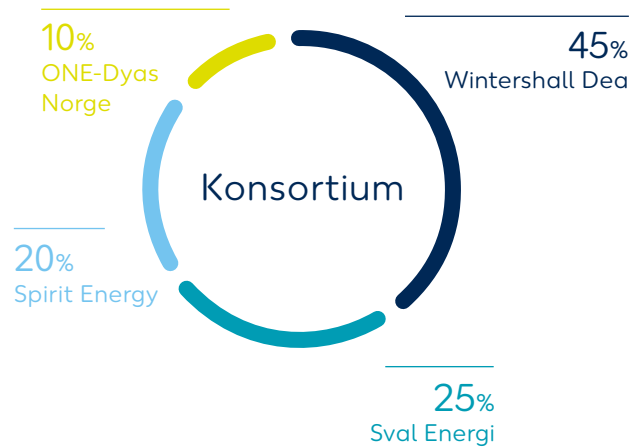
Fakten

Standort: Norwegische Nordsee

Wassertiefe: 370 Meter

Gesamtinvestitionen:
10 Mrd. NOK Etwa
(Rund 1 Mrd. Euro)

Angenommene förderbare Reserven:
rund 80 Millionen Barrel Öläquivalent



Chronologie



Wintershall Dea AG
Corporate Communications
Friedrich-Ebert-Str. 160
34119 Kassel
Germany

Fragen?
Bitte sprechen Sie uns gerne an!
Telefon +49 561 301-3301
press@wintershalldea.com
wintershalldea.com

